

Pressemitteilung:

10 Jahre Notfallsanitäter in Sachsen-Anhalt: Ein Jahrzehnt des Fortschritts im Rettungsdienst

Halle (Saale), 28. Mai 2024 – Heute feiern wir ein bedeutendes Jubiläum in Sachsen-Anhalt: Vor genau zehn Jahren, am 28. Mai 2014, fand die erste Ergänzungsprüfung für Notfallsanitäter an der Landesrettungsschule statt. Seitdem hat sich der Rettungsdienst in Sachsen-Anhalt nachhaltig verändert und weiterentwickelt.

In den vergangenen zehn Jahren bestanden insgesamt 588 Rettungsassistenten/-innen erfolgreich die Ergänzungsausbildung zum/zur Notfallsanitäter/-in. Diese Ausbildung hat nicht nur die Kenntnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer erweitert, sondern auch die Qualität der notfallmedizinischen Versorgung in Sachsen-Anhalt erheblich verbessert.

Darüber hinaus haben 225 Notfallsanitäter/-in ihre dreijährige Berufsausbildung erfolgreich bestanden und tragen seitdem maßgeblich zur Notfallversorgung in unserer Region bei. Diese Fachkräfte sind täglich im Einsatz, um Leben zu retten und Menschen in Not zu helfen.

Die Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH ist stolz auf diese Erfolge und dankt allen Beteiligten, die zu diesem Meilenstein beigetragen haben. "Die kontinuierliche Aus- und Fortbildung unserer Notfallsanitäter ist ein entscheidender Faktor für die Sicherheit und das Wohl unserer Bevölkerung," sagt Andreas Krebs, Schulleiter der Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH.

Wir blicken voller Zuversicht in die Zukunft und sind überzeugt, dass die kommenden Jahre weitere Fortschritte und Erfolge in der notfallmedizinischen Ausbildung und Versorgung bringen werden.

Für weitere Informationen oder Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Kontaktperson: Andreas Krebs

Telefon: 0345 27 99 87 77 oder 0170 33 34 46 2

E-Mail: info@lrs-lsa.de

Webseite: www.lrs-lsa.de

Über die Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH

Die Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH ist eine führende Ausbildungsstätte für Notfall- und Rettungssanitäter und spielt eine zentrale Rolle in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Notfallsanitätern und Rettungssanitätern in Sachsen-Anhalt. Derzeit absolvieren 190 Auszubildende Ihre Notfallsanitäterausbildung an den beiden Schulstandorten in Halle (Saale) und Magdeburg. Die Schule wird jeweils zu 50% vom ASB-Landesverband Sachsen-Anhalt und dem DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt getragen

Über die Notfallsanitäterausbildung in Sachsen-Anhalt

Mit der Einführung des Notfallsanitätergesetzes (NotSanG) im Jahr 2014 wurde erstmalig eine dreijährige Berufsausbildung innerhalb des Rettungsdienstes in Deutschland eingeführt. Ziel dieser Ausbildung ist die eigenverantwortliche Versorgung von Notfallpatienten, auch unter Durchführung von heilkundlichen ärztlichen Maßnahmen um eine Lebensgefahr oder wesentliche Folgeschäden vom Notfallpatienten abzuwenden.

Der erste Jahrgang der dreijährigen Berufsausbildung in Sachsen-Anhalt startete im Jahr 2015.

Im Zeitraum von 2014 bis 2023 konnten Rettungsassistenten/-innen (zweijährige Ausbildung) eine Ergänzungsausbildung und Ergänzungsprüfung zum/zur Notfallsanitäter/-in absolvieren (vgl. §32 NotSanG).

Diese Pressemitteilung dient ausschließlich der Veröffentlichung in Medien und nicht für andere Zwecke.

Für redaktionelle Rückfragen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte die oben genannte Kontaktperson.

Anlagen:

Bild1: Zeugnismappe „Notfallsanitäter“ der DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt (Foto: A. Krebs, DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt)

Bild2: Rettungswagen und Notfallsanitäter der DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt (Foto: A. Heine, DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt)

Die Fotos können Sie gern kostenfrei im Zusammenhang mit dieser Berichterstattung verwenden

Bild1: Zeugnismappe „Notfallsanitäter“ der DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt (Foto: A. Krebs, DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt)



Bild2: Rettungswagen und Notfallsanitäter der DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt (Foto: A. Heine, DRK- und ASB-Landesrettungsschule Sachsen-Anhalt)

